



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kirchengeseng darinnen die Heubtartikel des
Christlichen glaubens kurtz gefasset vnd ausgeleget sind**

Thamm, Michael

[Ivančice], 1566

VD16 XL 117

VIII. Von den Kirchendienern.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35283

Von den Lerern vnd
Kirchendienern / vnd derselbigen
ordentlichen Beruff vnd
Ampt.

Caeli enarrant gloriam Dei.



Gottes Bo-

ten rühmt al le zeit /

den ei nigen Gottes.

Son von e wigkeit / den Herren der herrligkeit.

A a ij. Im

Matt. 23
2. Petr. 2.11
Mat. 7.1
Mar. 16.1

1. Cor. 11

Luc. 11

n

Von den Kirchendienern.

Dante. 7. c.
Apoca. 5. d.
7. c.

M gebürt die ehre al lein/ gewalt, weis-
Drumb in bil lich beid gros vnd klein/ hoch rhümen

heit, lob vnd preis.
auff al le weis:
Denn er ist ein war haff-
*Er ist auch Gottes Lamb

ti ger Gott / der glei che krafft vnd macht hat / mit sei-
welchs da tregt / der welt sünd, nime sie hin weg: denn er

philip. 2. b.

nem Vater vnd dem Geist / der in Götter li cher ma ie ster
ist da fur ge stor ben *hat beid im selbs Göttliche ehe

nu vnd ewig wird gepreist.
vnd vns das Heil er worhen.
Ieser ist
Nach dem er

Jesale 31. c.

der da heisset +Herre Ze ba oth / der sein Aposteln ge-
sieghafft auff er standen war vom tod / eh er wider auff fuhr

F sand hat / zu predigen solch wolthat. **S** Prach
zu Gott / gab er jnen solch ge bot: Wie

F

F Meinen frieden las ich euch: Ey ge het hin all zugleich / prä=
*mich mein Vater hat gesand / so send ich euch in die land: da=
*Joh. 14.
*Joh. 14.
*Matt. 28. b
*Mar. 16. c.
*Joh. 20. c.

F

F digt das E uange li um / welchs ist ein frö li che
Matt. 10. c. rumb seid klug wie die schlangen / ganz einfel tig wie die

F

boeschafft / wie man hie werd gerecht vnd frum. **S** Ein
tau ben / vnd vn erschrocken im glauben. Als

F

die welt wird euch in viel vnd grosse trübsal bringen / ke her
nu die Jünger berich tet waren solcher boeschafft / vnd an=
die welt wird euch in viel vnd grosse trübsal bringen / ke her
nu die Jünger berich tet waren solcher boeschafft / vnd an=

F

vnd verfärer schelten / vnd zum frehüm zwingen: vnd an
ge zo gen von o ben mit sei nes Geistes krafft / giengat
Luc 24. g.
Act 19. 17.
A a iij.

Von den Kirchendienern.



euch jr tyran ney v ben on barmherzigkeit / ob sie euch
sie vnd predig ten die erworbnē se ligkeit / samten aus



abfüren möchte von dem weg der warheit.
al lerley volck die sie be Christenheit.

A

2nd



*Psalm 19. 6.
Röm. 10. 6*

so erschall in der welt j re stin vnd wort:
ward behend ausge breitet an *al lem ort.

S

Wie
Die da



*Jesai. 52. 6.
Nahu. 1. 8.*

lieblich sind die füß de re die den fried verkündigen / vnd
verkün digen er lösung vnd sprechen das zu Zion / dein



das Gute pre di gen:
König ist Gottes Son.

S

Nich den all ding ge-
Den sel bi gen ha-

Johan 1. 1.
Actor. 2. 7.



schaffen sind / der ist das ewig Wort welchs fleisch ist worden
ben zu hand / die A posteln lauter ge predigt, bezeugt



und hat vns mit Gott versünet:
das er sey der welt Heiland.

Is sind wol-
Die du hast

Jesa. 45. 6.
Joha. 17. 2.



cken in welchen du Chri ste selbs wonest / vnd krefftig durch
erwelt vnd gesetzt nach dein ge fal len / in dein ampt, das



ir wort doerst / auch bey den zu hören viel frucht schaffest:
sie fur al len / hingehn vnd darin fruchte bringen sol len.



* Als des glaubens gehorsam werd auffgerichte / das
Zu die ser stin vnd se lig ma chenden ler * ver-

Matt. 10. 6.
Luce 10. 2.
Joha. 17. 2.



von uergenglich we sen kom ans liecht des Satans reich
bindet Christus das gang menschlich heer / wol dem der im



werd vernicht,
thut sein ehr,

Je se sind vom Herren aus lieb
D Chri ste wir ruffen all an
A a iij.

Röme. 1. 16.
16. 8.

12. Tim. 1. 16.
Jerem. 1. 18.
2 Cor. 10. 6.
Joh. 7. 6.

Johan 14.
Actor 27.

Von den Kirchendienern.

Joha. 15. b
Luce. 22. c

genent seine freund/die mit im in versuchung blieben seind/
deine gü tigkeit/gib vns auch zu er kennen die warheit/

welchen er was er vom Vater gehört, of sen hart.
das wir diñ sampt deiner Christengemein, ein hertz sein.

G

Kbarm dich vnser der du im himel bist / Herr

Ihesu Christ Amen.

Lauda Sion Salvatorem.

G

Elobe sey Gott von ewigkeit * der vn-
Dnd doch leibheff tig auff erden + als ein

messig in herrlig keit/ on vns kei nen man gel leid:
die her in geber den/ der menschen Heil wolt werden.

Da



Ebre. 2. a.
Matth. 5.

Der anfang mit seiner ler *we set er vom *Luce 6. 6.
*Leret sie him li sche weis heit / der sie auch mit



einfelti gen heer / zwelff Jünger die liebt er sehr.
vnterthe nig keit / zu fol gen wa ren be reit.



Joh. 17. b.
Mat. 5. b.

*R zeigt j nen Gottes wil len an / vnd sie
*Er nennt sie ein saltz vnd liecht der welt *vnd sen- Mat. 28. b.



giengen all mit ernst dran / on Zu da der seinn lohn nam:
det sie zu jung vnd alt / mit sei ner krafft vnd gewalt:



Mat. 19. b.
Luce 18. a.

*lies sen al les vmb sei net willen stehn / dachten al lein wie
das sie sil ken vnd geben hellen schein / j re pre digt mit



1. Cori. 4. e
10. g.
1. 2. thes. 2. b.

sie diesem nachgehn / fur Gott möchten wol bestehn.
Der that *zier ten fein / das sie fruchtebar möchte sein.

A a v. D wie

Von den Kirchendienern.



2. Cor. 2. 8.
Röm. 10. 6.

Wie gros ist Gottes wol that / der vns al-
*S wie thewer ist die boe schaffe / die da fü-



2. Tim. 2. 8.
2. Petri 1. 6.

so versorget hat + mit sei nem Göttlichen wort.
ret in Gottes krafft / zur hei li gen gemeinschafft.



Mat. 10. 6.

Je A postel all eintrechtig / giengen in der
Ganz einfaltig wie die tauben / a her weis vnd



boeschaffe krefftig / vnd pre dig ten an dechtig.
starck im glauben / brauchten sie Goe tes gaben.



1. Cor. 9. 8.

W wort vnd werck ganz auffrichtig / vnd wie
Sich sel best ver sorgt zuoraus xteil ten



die schlangen fursich tig / flo hen sie der bö sen tück.
sie geist li che speis ausmach notdurfft der glen hi gen.

Sie

S Je pre digen gnad vnd war heit/ vnd die:
 Fur Herrn gefürt vnd fur ge richt/ hielten

Mat. 10. 6.
Joh. 16. 4.
Act. 5. 9.

ne ten mit vnter scheid/ den leu ten zur se lig keit.
 sie vnd verliessen nicht/ glauben, lieb vnd zu uersicht.

K Ein dretzen, lestern vnd schein den/ mocht sie
 Gott re gieret j re sin nen/ vnd lies

Röm. 8. 9.
Ebr. 11. 9.

dem Herren entwenden/ auch kein gescheneck verblenden.
 der Gottlo sen grünten/ j nen nichts an ge winnen.

H An schlug sie on barmherzigkeit/ vnd sie trugen
 Denn sie sorge ten al lermest/ wie sie stürzten

2. Cor. 11. f

Mat. 23. 4.
Cor. 4. 4.
Lum. 23.

Mat. 7. 9. *viel grösser leid/ v ber die verblenten her ren + denn philip. 1. 6.
 den bö sen geist/ vnd den aus er welten zur rhu/ dien

Von den Kirchendienern.


vber eigene schmerzen.
ten im Herren Ihesu.

G

Y seht heut an
Recht vnd schlecht ha-


wer die se seind/ sie sind warhafftig Gottes freund/ den
hen sie ge lebt/ al len irthumen wi derstrebt/ der

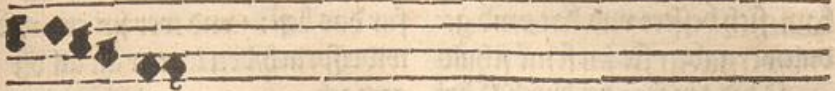

sie haben sei ne war heit/ vollen det mit viel arbeit.
halben viel pein er lie ten / bis sie im Herrn verschieden.

D

Y nu Ihesu, jr freud vnd rhu / schick vns solcher
Fertig vns mit deiner botschafft / zur him lischen


Boten mehr zu / die vns wol im glauben vorgehn/ vnd
freud vnd erbschafft/ het lig vns hie in der warheit/ vnd


hilff das wir ja auch nachgehn/ vnd sampt ja fur die
be reit vns zu der klarheit / dir zu lob in e



wol stehn.
wig feit. Amen.

Beata nobis gaudia,

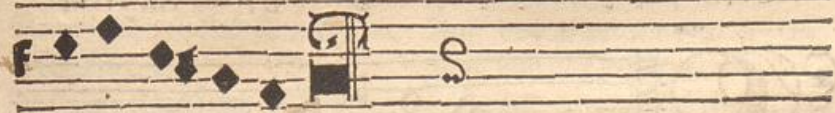


Mat. 23. 6.

Christus schickt aus in al le welt / sein Apostel mit



grosser gwalt / das sie den leuten machten kund / Gottes



willen vnd newen bund.

Vnd die predigten offenbar / dem mund / die taufften sie in
zum ersten der Jüdischen schar / Gottes bund.

1. Cor. 13. 8. vnd die verwarff sie mit gewalt / Zeugten in dadurch reinigkeit 1. Cor. 13. 6.
also kamen sie in die welt. in Gottes lieb vnd einigkeit / vnd

Vnd predigten der Heiden schar / den rechten glauben rein mit des Herren Leib vnd Blut / 1. Corin. 11.
gerechtigkeit zu seinem gut.

vnd klar / wie man durch Chris- Wer aber seinn mutwillen 1. Cor. 7. 6.
tum Gottes huld / die seligkeit er trieb / vnd nicht in dieser warheit 2. Thesa. 7. 6.
langen solt. blieb / den schlossen sie aus durch

1. Cor. 3. 9. Welch aber glaubten jrem den haß / vbergaben in dem Sa-
wort / vnd beweisten die new ge- tan.

hürt / das auch bekandten mit Wenn den ein solcher reu ge- 2. Cor. 2. 6.
wan /

Von den Kirchendienern.

wan / von Gott gezogen wider
kam / sich bessert vnd hat vmb ge-
dult / vergaben sie im seine schuld

Johan. 1. c. Vnd zeugten im durch Chri-
sti krafft / trost, fried vnd heilig
gemeinschaft: * vermanten in
das er solch huld / nicht mehr
durch sünd verlieren solt.

So dienten sie der Christen-
heit / zu lieb vnd vnterthigkeit:
der halben kund der Antichrist /
sie nicht fellen mit seiner list.

Nach jrem tod nicht lange
jar / da man nicht so fursichtig war
gos er seinen sinn in die schrift /
vnd schencket draus tödliche
giffte.

2. Thes. 2. b.

Secket sich herrlich, hoch

vnd fest / vnd gab sein ding aus
fur das best: + vnd wer im etwas
widersprach / den legte er an all vn-
gemach.

Apoc. 1. 1. h. **V**S Vater der barm-
herzigkeit / wir dancken dir mit
innigkeit / das du vnser herzen be-
rürt / von Babylon hast ausge-
fürt. *Apoc. 1. 1. h.*

Versorg vns auch mit al-
lem vleis / mit dienern vnd geistli-
cher speis / wie du denn angefan-
gen hast / nach aller deines her-
zen lust. *Philip. 1. 1.*

Damit wir all in einigkeit /
erfüllet mit gerechtigkeit / durch
Christum deinen lieben Son / er-
langen ewig freud vnd kron.

Lasset vns herzlich schreien / zu Christo dem
In bit ten mit trewen das er in al-

*Ephes. 6. d.
2. Thes. 3. a.
Ephes. 13. c.*

Heiland:
le land: From, trewe diener geb / die sein Volck hie lei-

ten vnd leren den rechten weg / im trewlich nachschreiten.

Den

R VIII.

Mat. 9. 8.

Deñ der schnit ist sehr gros/
vnd wenig erbeiter: ¶
Die aus lieb on verdros/ weren
trewer leiter.

Derhalb bitten wir dich/ das du
woltest senden / diener, die dein
werck trewlich/ hey dem Volck
recht enden.

Jer. 23. 2. a.
Ezech. 34. 2. a.
Joh. 10. 1. c.

Alle böse hirtten / die sich sel-
best weiden: ¶

Treib von deinen hirtten/ das
sie nicht beleiden:

Dein klein vnd armes heer/ das
es nicht zurüret/ vnd durch jr be-
trüglich ler/ kleglich werd versü-
ret.

Mat. 24. 2. a.
Mar. 20. 1. f.
1. Tim. 4. 2. a.
1. Joh. 2. 2. c.
4. a.

Deñ es wird vernomen/ das
falsche propheten: ¶

In dein Kirck sind komen / die
in allen steten:

Jr erticht eigen fund/ haben auff
gerichtet / dadurch dich vnd dei-
nen hund/ jemerlich vernichtet.

Coloff. 4. 2. a.

Das dein wort klingen /
frey in allen landen: ¶

Alton 1. c.

Vnd sicher durchdringen/ mach
damit zu schanden:

Das falsch Gottlose heer / wel-
ches dich verachtet/ vnd zu dem-
pffen deine ler / deinem Volck
nacherachtet.

Schütz vnd bewar alle/ so in
dich vertrauen: ¶

Pfal. 35. 2. a.
125. 2. a.

Las nicht schedlich fallen / die
auff dein hülff bawen.

Beker die so irren/ hie zu deiner
warheit / o las sie nicht verwir-
ren/ die menschliche torheit.

Pfal. 74. 2. a.

Wend sie von den wegen/ da
rauff sie verderben: ¶

Las jr hie rechte pflegen/ auff das
sie nicht sterben:

In gottlos geberden/ hie on alle
warheit / dadurch sie beraube
werden/ ewig deiner klarheit.

¶ O Herr mach zuschan-
den/ so all irthum leren: ¶

Las in allen landen / jr bosheit
kund werden:

Auff das jr pracht vnd rhum/
ganz vnd gar zustöret/ vnd dein
heiligster Nam / herrlich werd
geehret.

Gedenck lieber Herre / an
deine verheissung: ¶

Such heim deine Herde / laue
deiner vertroftung:

Fürs zur heilsamen weid/ auff
den grünen awen/ den auserwel-
ten zur freud / die auff dich ver-
trauen. Amen.

Chris

Von den Kirchendienern.

S Hri stodem Herrn sey lob vnd danck / der
 Vnd drinn auffricht des Heils anfang / vnd

Ephes. 4. 5.

sei ne Kirch re gie ret: Er füret selbs das
 sein ampt krefftig fü ret:

Jesai. 52. 8.

re giment vnd breitts aus bis an der wele end / im solchs al-
 tein gebü ret.

Ob wol dis werck der selig-
 keit / im allein angehoret: ¶
Welchs er aus lieb vnd gütig-
 keit erstlich selbs hat geleret:
So brauchet er doch wies im ge-
 felt / die werckzeug so er auser-
 welt / dadurch er vns beferet.
 Nicht das er menschen hülff
 dürffig / an mittel sey gebun-
 den: ¶
 Deñ er künd wol im augenblick /
 sein werck on vns volenden:
 Sondern das er vns also ehrt /
 die lieb in vns erhele vnd neert /
 thut vns zur demut wenden.
 Schicket derhalb seiner Ge-
 mein / Aposteln vnd Prophe-
 ten: ¶
 Das sie in predigen allein /
 sampt den Euangelisten:
 Beruffe die drey aus sonder
 gnad / vnd sendet sie an seiner
 stat: gibt auch Lerer vnd Hirten.
 Drumb sollen wir Christi
 wolthat / hierinn auffss höchst be-
 trachten: ¶

Siets

Stets ehren sein willen vnd rat/
sein ordnung nicht verachten:
Weils im also gefallen hat /
durch menschlich schwachheit seine
gnad / gros vnd herrlich zu ma-
chen.

2 Kor. 4. b.

Sie sind wol irdische gefess
aber drin thewre sel. che: ¶
Das liecht welchs dem wort ist
gemess / vnd scheint in jren her-
zen.

Das ampt drinn leuchtet als ein
liecht / Gottes bild, Christi ange-
sicht: das selb thut vns ergehen.

2 Kor. 5. b.

Das ist ein mechtigs, tröst-
lichs ampt / vnd predigt die erlö-
sung: ¶

Dazu verbind Gott alle sampt/
vermant vns zur versünung.

2. Kor. 3. e.

Es gebe den geist vnd bringe klar-
heit / vnd lere die gerechtigkeit:
es ist vnser erquickung.

¶ Schaw an o mensch den
Herrn der welt / den wir beleidigt
haben: ¶

Wie freundlich er sich doch nur
stelt / leut vns an edle gaben:

Sendt aus sein botschafft, wirke
vmb fried / wer kan doch sein so
treg vnd bled / der sein gut nicht
solt loben?

Mat. 2. b.

2 Kor. 7. d.

Nu sind die trewen diener all
an Christus stat botschafften: ¶
Verlünden fried mit grossem

schall / wo ire predigt hafften:
O Ihesu Christ ob deine siert /
schleuss auff vnd zu dein eigen Apoc. 3. d.
werck / das sie frucht mögen schaf-
fen.

Dem pff vnd versör was Jerem. 1. b.
sich erhebt / wider deins Heils er 2 Kor. 10. b.
kenntnis: ¶ 2 Kor. 20. d.

Zwing was deinem willen wider-
strebt / vnd zem des fleischs ver-
stentnis:

Nicht auff des glaubens gehor- 2. Tim. 1. d.
sam / gib das geheiligt werd dein 10. d.
Nam / durch deines worts bekene-
nis.

Mach die Lerer zur festen Jerem. 1. d.
stad / zur eisern seul vnd mauren: ¶ 15. d.
Vnd las sie siegen durch dein
gnad / schaff das der feind mus
trawren:

Vnd spürn dein gegenwertigkeit
das du selbs wilt durch jr erbeit /
himmel vnd erden lawen. 1. Pet. 2. e.

Weil du sie nennst das liecht Matt. 7. b.
der welt / dazu das salt der er-
den: ¶

Vnd deiner Kirch hast surge-
stelt / las sie ein surbild werden:

Im wort, im wandel, in der lieb 1. Tim. 4. e.
im glauken, zucht vnd geists ge- 2. Tim. 2. b.
trieb / vnd in guten geberden. 1. Pet. 5. a.

¶ Denn sie sind die, die Deut. 32. b.
welcher mund / man das gesch sol Jerem. 15. d.
fragen: ¶ Mala. 2. b.

Die

Von den Kirchendienern.

1. Cori. 4. a. Die Gottes geheimnis machen kund/ sein wort dem Volck furtragen:

1. Sec 4 . b. Wo solchs von jnen nicht geschicht/ stösst sie Gott von seinem angesicht/ thut sie von seinem ampt jagen.

2. Cori. 2. b. Drumb sollen sie aus lautekeit/ als aus Gott, fur Gott reden: ¶

Mit weisheit vnd senssemütigkeit/ bessern der Kirchen scheden: Nicht trachten nach eigengesuch sondern stets sein Christi geruch/ beid zum tod vnd zum leben.

1. Es. 34. a. Der schaf als Hirten nemen war / den starcken speis austeylen: ¶

Der schwachen warten jmerdar/ dazu die francken heilen:

Verbinden das verwundet ist/ auch heilen welchs irrt in der wüst/ vnd zum verlornen eilen.

¶ Wo nu dis Ampt so geht im schwang/ da gibt Gott seinen segen: ¶

Matt. 16. c. Da ist zum himel der eingang/ wo sich die schlüssel regen:

Ephes. 4. b. Da wird auch Christi Leib erbawt/ welcher den Dienern ist vertraut/ das sie sein vleissig pflegen.

Da ist zwar selbs der gütig Gott/ ein Vater aller fromen ¶

Die Kirch ein muetter, so durchs wort/ die Kinder rufft zusammen: Vnd nehret sie in irer schos / versorgt mit dienst beid klein vnd gros / pflegt jr in Gottes Namen.

Wer nu dis Ampt kenne, liebt vnd ehrt / vnd darinn Christum preiset: ¶

Vnd Gottes stimm darinnen höre seins glaubens krafft beweiset:

Der hat verheissung hie vnd dort drauff er wie Ebedmelech wart/ vnd frölich von himm reiset.

Wo aber jemand das veracht vnd Gott darinn vnehret: ¶

Der wird gestrafft vnd wmbgebracht durch himlisch feur verzeret:

Gott rechet seine ehr vnd ler/ welchs gnug bezeugt das Jüdisch heer/ so jemerlich verheeret.

¶ Weil Gott der menschen mund vnd zung / so heiligt vnd vererhet: ¶

Das er dadurch beid alt vnd jung/ den weg des Heiles leret:

So lass uns alle danckbar sein/ das in der Christlichen Gemein Gottes stimm nicht auffhöret.

Herr Ihesu Christ wir dancken dir/ für alle deine gaben: ¶

Die du der Kirchen gibst zur zier/ auff das sie werd erhaben:

Gib

K X.

130

Gib das wir auch nach deinem ges- und dich drum ewig loben.
fall / derselb genessen allzumal / A M E N.

Vom Wort Gottes /
vnd des selbigen krafft /
wirckung vnd be-
stendigkeit



V

Es HERREN

Wort bleibe in ewig-

keit / vnd schallet in

der gnadenzeit / lert Christum vnseres Heiles grund / vnd macht

vs

der gnadenzeit / lert Christum vnseres Heiles grund / vnd macht

vs